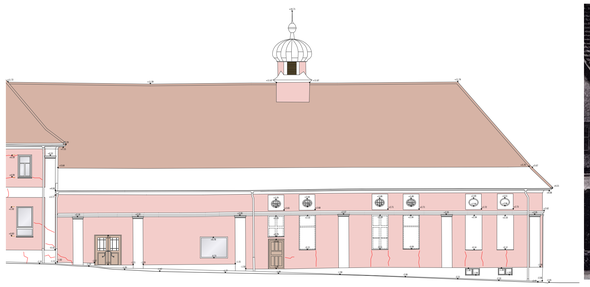


Auszug Bestandsplan o. Mst.

historische Aufnahme Fassade Nord-Ost

Dach Saal

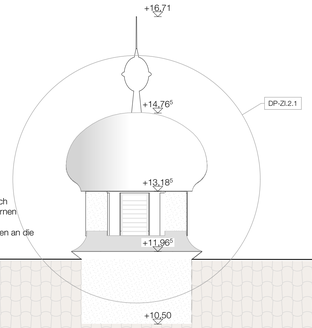
Dachdeckung Doppelfalzziegel,
naturrot, nicht engobiert

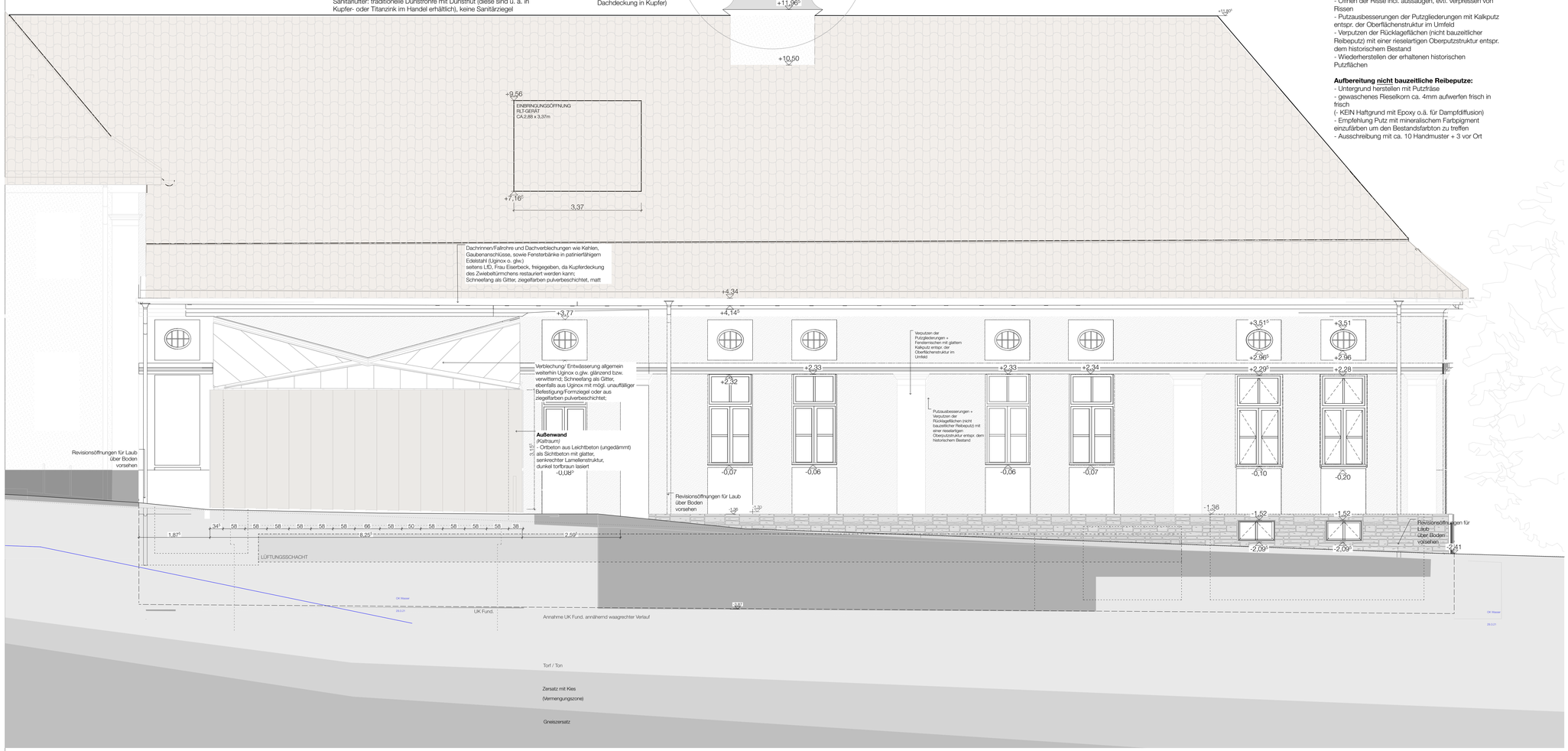
Trockene Verlegung Firste /Grate

Schneefänge als Gitter, matt,
ziegelfarben, pulverbeschichtet
Sanitärlüfter: traditionelle Dunstrohre mit Dunsthut (diese sind u. a. in Kupfer- oder Titanzink im Handel erhältlich), keine Sanitärziegel

Dach Zwiebelreiter

Dachdeckung Kupferblech
(Restaurierung der kupfernen Dachreiterzwiebel
mit allen Anschlussblechen an die Dachdeckung in Kupfer)





Sanierungskonzept: lt. Bericht IB Kreilinger vom 18.04.2024:

Fassade Natursteinsockel:
- Reinigen des natursteingemauerten Sockels mittels Wasserstrahlverfahren zur Abnahme von Verschmutzung, Algen- und Moosbewuchs, etc.
- Entfernen von schadhaftem Fugenmörtel bzw. von störenden, neuzeitlichen Ausbesserungen
- Ergänzen des Fugenmörtels

Putzfassade allgemein:
- Abnahme von schadhaften Fassadenputzen bis auf das Mauerwerk incl. auskratzen der Fugen
- Öffnen der Risse incl. aussaugen, evtl. verpressen von Rissen
- Putzausbesserungen der Putzgliederungen mit Kalkputz entspr. der Oberflächenstruktur im Umfeld
- Verputzen der Rücklageflächen (nicht bauzeitlicher Reibeputz) mit einer rieselartigen Oberputzstruktur entspr. dem historischem Bestand
- Wiederherstellen der erhaltenen historischen Putzflächen

Aufbereitung nicht bauzeitliche Reibeputze:
- Untergrund herstellen mit Putzfräse
- gewaschenes Rieselkorn ca. 4mm aufwerfen frisch in frisch
(- KEIN Haftgrund mit Epoxy o.ä. für Dampfdiffusion)
- Empfehlung Putz mit mineralischem Farbpigment einzufärben um den Bestandsfarbton zu treffen
- Ausschreibung mit ca. 10 Handmuster + 3 vor Ort

BAUSTOFFE

MAUERWERK · FERTIGTEILE · KIES/SCHOTTER · BODEN GEWACHSEN
BEWEHRTER BETON · SCHAUMGLASSCHOTTER · ERDREICH
UNBEWEHRTER BETON · LEICHTBAUWAND · DÄMMUNG WEICH
HOLZ · METALL · DÄMMUNG HART
HOLZWERKSTOFFPL. · NATURSTEIN-FLIESEN · GLAS · ABDICHTUNG

AUSSPARUNGEN / HAUSTECHNIK

BD BODENDRUCHBRUCH
DD DECKENDURCHBRUCH
BA BODENAUSSPARUNG
DA BODENAUSSPARUNG
WD WANDDURCHBRUCH
WS WANDSCHLITZ
DRAINAGE MIT SPÜLSCHACHT
SCHMUTZWASSER MIT FALLROHR SFL
REGENWASSER MIT FALLROHR RFL
MISCHWASSER MIT FALLROHR MFL
RÖ REINIGUNGSÖFFNUNG
DN ROHRDURCHMESSER
HAUSANSCHLUSS GAS (GRÜN)
HAUSANSCHLUSS WASSER (BLAU)
HAUSANSCHLUSS STROM (HELLBLAU)
HAUSANSCHLUSS TELEKOMMUNIKATION
H HEIZUNG
L LÜFTUNG
S SANITÄR
G GASINSTALLATION
E ELEKTRO

GLOSSAR

R = ROH
F = FERTIG
D = DECKE
RD = ROHDECKE
AD = ABGEHÄNGTE DECKE
FB = FUSSBODEN
BR = BRÜSTUNG
ST = STURZ
ÜZ = ÜBERZUG
UZ = UNTERZUG
OK = OBERKANTE
UK = UNTERKANTE
VK = VORDERKANTE
L = LÄNGE
B = BREITE
H = HÖHE
T = TIEFE
DF = DEHNFUGE
W = WAND
BW = BRANDWAND
NA = NOTAUSGANG
STG = STEIGUNGEN
BESTAND · ABBRUCH · NEUBAU · ÄNDERUNGEN

PLANAUSGABE

DATUM	ÄNDERUNGEN	A-ID	UR-ID

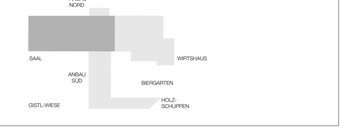
ALLE MASSE SIND AN DER BAUSTELLE EIGENVERANTWORTLICH ZU PRÜFEN!
ÄNDERUNG NUR NACH BESONDERER GENEHMIGUNG DER BAULEITUNG.
BEDENKEN SIND DEM ARCHITEKTEN RECHTZEITIG UND SCHRIFTLICH MITZUTEILEN.
DER WERKPLAN IST NUR IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEN AKTUELLEN ANGABEN DES TRAGWERKPLANERS/STATIKERS, DER PROJEKTANTEN HEIZUNG/LÜFTUNG/SANITÄR UND ELEKTROTECHNIK GÜLTIG.
ABWEICHUNGEN SIND UMGEHEND SCHRIFTLICH ZU MELDEN.
TÜRHÖHEN VON OK FFB DER TÜRANSCHLAGSEITE BIS UK ROHSTURZ GEMESSEN.
ALLE BRÜSTUNGSHÖHEN AB OK FFB.

WERKPLANUNG

BAUMASSNAHME

GENERALSANIERUNG UND ERWEITERUNG DES GISTLSAALS MIT INSTANDSETZUNG DES WIRTSHAUSES UND DER APPARTEMENTS

ÜBERSICHT



BAUHERR

GEMEINDE FRAUENAU
RATHAUSPLATZ 4
94258 FRAUENAU

BAUORT

MOOSAUSTRASSE 20
94258 FRAUENAU
FL.NR.: 110/11
GEM: FRAUENAU

ARCHITEKT

FACHPLANER

VORABZUG

PLANINHALT

SAAL ANSICHT NORD-OST

MASSSTAB

1:50, 1:1,53

DATUM

20.04.23

PROJEKTNUMMER

2022-022

PLANNUMMER

2022-022 WP.2-AS.1